

**Änderungen und Ergänzungen zum AVV, Anlage 9 „Vorschlag-Nr. 5“**

Änderungen zum Anhang 1: Änderungsantrag Kapitel 6 und 7 inkl. ILE

<p><b>1.- Erläuterung des Problems (mit Beispielen und nach Möglichkeit Zahlen zur Bemessung der Größenordnung des Problems)</b></p> <p>Die Anlagen 9 zum AVV regelt und beschreibt im Anhang 1 den verbindlich einzuhaltenden technischen Zustand der gegenseitig zu übergebenden Güterwagen, zwischen zwei oder mehreren Eisenbahnverkehrsunternehmen (EVU), wie er durch eine technische Übergangsuntersuchung gewährleistet sein muss.</p>	<p><b>2.- Nachweis, wo und warum der AVV in dieser Hinsicht Mängel aufweist</b></p> <p>Einzuhaltende Vorgaben hinsichtlich der Betriebssicherheit und Verkehrstauglichkeit im AVV und den verbindlich geltenden UIC- MB und Richtlinien.</p>
<p><b>3.- Erläuterung der Gründe, warum das beschriebene Problem nur über den AVV gelöst werden kann</b></p> <p>Die Umsetzung ist Aufgabe aller am AVV Beteiligten.</p>	<p><b>4.- Darlegung, warum das beschriebene Problem mit der vorgeschlagenen Änderung / Ergänzung zu lösen ist</b></p> <p>Die Einhaltung ist Grundlage für die Weiterführung von bi- und multilateralen Vereinbarungen und anzustrebender Neuabschlüsse.</p>
<p><b>5.- Beschreibung, wie die vorgeschlagene Änderung / Ergänzung zur Problemlösung beiträgt</b></p> <p>Die Änderungen haben das Ziel den Anforderungen der TSI Vorgaben, Auflagen staatlicher Behörden, ECM und der Einhaltung des AVV qualitativ gerecht zu werden.</p>	<p><b>6.- Bewertung der möglichen positiven und negativen Auswirkungen (Betrieb, Kosten, Verwaltung, Interoperabilität, Sicherheit, Wettbewerbsfähigkeit, ...) mittels einer Skala von 1 (sehr gering) bis 5 (sehr hoch)</b></p> <p>Betriebliche Effekte: Deutliche Verringerung der Aufenthaltszeiten bei Grenzübergaben. Beschleunigung der Verkehre</p> <p>Kosten: Verringerung durch Vermeidung von Transportunterbrechungen, unnötiger Bussgeldzahlungen</p> <p>Verwaltungsaufwand: Minimierung von Kontroll- und Bearbeitungstätigkeiten im grenzüberschreitenden Verkehr.</p> <p>Interoperabilität: Wird bereits am Anfang des Transportes durch das absendete EVU gewährleistet.</p> <p>Sicherheit: Die Gewährleistung eines sicheren Eisenbahnbetriebes ist bereits bei Transportbeginn sichergestellt.</p>
<p><b>7.-Textvorschlag</b> Änderung im Anhang 1 der Anlage 9: Anpassung zu Code 6.1.4 und 6.1.5 (Wegfall zu Bezug Ladeeinheiten) und Konkretisierung von Schadcodes für „Ladeeinheiten“ in Kap. 7 unter Punkt 7.5, sowie Neuaufnahme relevanter Schäden für ILE mit Tankbauart als 7.6. Unterteilung Schadcode 6.5.5.9 für RID / Nicht RID-Güter und Maßnahmenanpassung 6.5.5.4.. Aufnahme 6.6.1.2 und 6.6.1.3 bzgl. Schadcodes für Risse bei Wagen mit verschiebbarem Planenverdeck.</p>	

Juni 2014

**Wir beantragen die Aufnahme von Fehlercodes gemäss nachstehender Tabellen:**

- Im Kapitel 6 unter 6.1.4 und 6.1.5 ist der Querverweis auf Ladeeinheiten zu streichen

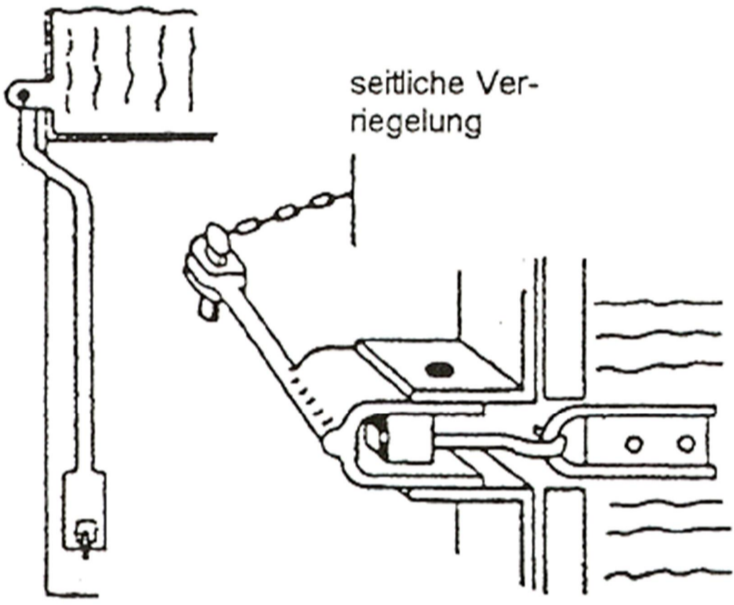
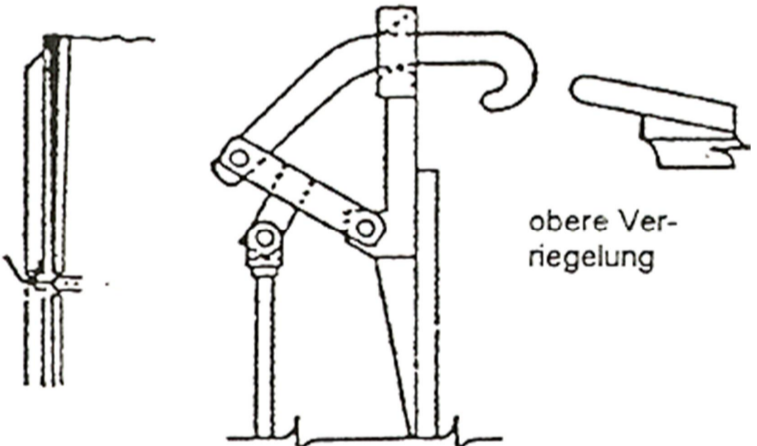
Bauteile	Code	Mängel/Kriterien/Hinweise	Maßnahmen	Fehler-klasse
<b>Wände, auch bei Ladeeinheiten</b>	6.1.4			
	6.1.4.1	Wandbrett fehlt, gebrochen, gesplittert oder klafft auseinander; Wandverkleidung durchlöchert, gebrochen	K	3
	6.1.4.2	Gefahr von Nässeschäden am Ladegut oder des Ladegutverlustes	Wenn nötig abhelfen + K; wenn nicht möglich, aussetzen	4
<b>Boden, auch bei Ladeeinheiten</b>	6.1.5	Boden beschädigt		
	6.1.5.1	- ohne Risiko des Ladegutverlustes	K	3
	6.1.5.2	- mit Risiko des Ladegutverlustes	Wenn nötig abhelfen + K; wenn Abhilfe nicht möglich, aussetzen	4

- Anpassung des Schadcodes 6.5.5.x bezüglich RID und Nicht-RID Gut:

Bauteile	Code	Mängel/Kriterien/Hinweise	Maßnahmen	Fehler-klasse
Armaturen, Füll- und Entleerungseinrichtungen unten	6.5.5			
	6.5.5.1	Ladegutaustritt	Abhilfe, wenn nicht möglich, aussetzen	5
	6.5.5.2	-bleibt frei-		
	6.5.5.3	Ventile oder Auslaufrohre schadhaft	Aussetzen	4
		Verschlusskappe muss dicht verschlossen sein und darf nicht fehlen (gilt nicht für offensichtlich erkennbare Gaspendelleitungen)		
	6.5.5.4	- RID-Gut**	Abhilfe, wenn nicht möglich, aussetzen	4
	6.5.5.5	- Nicht RID-Gut	Abhilfe, wenn nicht möglich, M	3
	6.5.5.6	Blindflansch fehlt, <del>lose</del>	Aussetzen	4
		<del>Blindflansch eine</del> Befestigungsschrauben Blindflansch:		
	6.5.5.7	- RID-Gut**, <b>eine oder mehrere Befestigungsschrauben fehlen</b>	Aussetzen	4
	6.5.5.8	- Nicht RID-Gut, <b>eine Befestigungsschraube fehlt</b>	<b>Abhilfe, wenn nicht möglich, K</b>	3
6.5.5.9	- Nicht RID-Gut, <b>mehrere Befestigungsschrauben fehlen</b> <del>Blindflansch: mehrere Befestigungsschrauben fehlen</del>	<b>Abhilfe, wenn nicht möglich, aussetzen</b>	4	
	Stellungsanzeige des Bodenventils nicht beidseitig „geschlossen“			
6.5.5.10	- beladene Wagen, sowie leere, ungereinigte Wagen, <del>(RID-Gut**)</del>	Bodenventil schließen, wenn nicht möglich, aussetzen	5	
6.5.5.11	- leere Wagen, <del>(Nicht RID-Gut)</del>	Bodenventil schließen, wenn nicht möglich, K	3	

\*\* Hinweis: Gefahrzettel beachten

Im Kapitel 6 unter 6.6.1.2 und 6.6.1.3 sind Schadcodes zu Mängel bei Planen für Risse bei Wagen mit verschiebbarem Planenverdeck gemäß nachstehender Tabelle zu ergänzen:

<p>Wagen mit verschiebbarem Planenverdeck (z. B. Rils, Tams)</p>	<p>6.6.1</p>	<p>6.6.1.1</p> <p>Planenverdeck nicht ordnungsgemäß geschlossen und verriegelt</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Schauzeichen sichtbar → seitliche Verriegelungen offen</li> </ul> 	<p>Schließen; wenn nicht möglich, aussetzen</p>	<p>5</p>
		<ul style="list-style-type: none"> <li>Endspiegel des Planenverdecks steht schräg → obere Verriegelung offen</li> </ul> 		
	<p>6.6.1.2</p>	<p>Plane</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Risse, Löcher ≤ 30 mm</li> </ul>	<p>Abhilfe</p>	<p>3</p>
	<p>6.6.1.3</p>	<p>Plane</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Risse, Löcher &gt; 30 mm</li> </ul>	<p>Aussetzen</p>	<p>5</p>

- Punkt 7.5.4, 7.5.6 ist, wie dargestellt, zu spezifizieren und 7.5.5.3 ist aufzunehmen:

Bauteile	Code	Mängel/Kriterien/Hinweise	Maßnahmen	Fehler- klasse
ILE-spezif. Bauteile, insbesond. für den horizontalen oder vertikalen Umschlag	7.5			
	7.5.1	Stützbein-Zusatzsicherung nicht wirksam, fehlt, schadhaf	Mit Draht sichern, wenn nicht möglich, aussetzen	4
	7.5.2	Stirntüren der ILE unvollständig geschlossen oder gesichert		
	7.5.2.1	- Tür nicht geschlossen	Schließen, wenn nicht möglich, aussetzen	5
	7.5.2.2	- pro ILE und Tür nur eine Türsicherung wirksam	Abhilfe	3
	7.5.2.3	- bleibt frei		
	7.5.3	Unterer Eckbeschlag beschädigt	Aussetzen	5
	7.5.4	Seitenwand, Wandverkleidung beschädigt, ungenügend gesichert, <b>instabil</b>  - Scharniere, Bolzen beschädigt, gebrochen, fehlen - Wandbrett fehlt, gebrochen, gesplittert oder klafft auseinander; Wandverkleidung durchlöchert, gebrochen	Aussetzen	5
	7.5.5	Plane		
	7.5.5.1	- Risse, Löcher ≤ 30 mm	Abhilfe	3
	7.5.5.2	- Risse, Löcher > 30 mm	Aussetzen	5
	<b>7.5.5.3</b>	<b>Gefahr von Nässeschäden am Ladegut oder des Ladegutverlustes</b>	<b>Abhilfe, wenn nicht möglich, aussetzen</b>	<b>4</b>
	7.5.6	Planen, Wände: - Verriegelung, Verzerrung nicht ausreichend  - <b>Planen Spannstange/ Verriegelung beschädigt, unzureichend im Eingriff</b>	Aussetzen	5

- Unter dem bisher frei bleibenden Punkt 7.6 sind die für ILE erforderlichen Angaben für Tank und RID zu ergänzen:

Bauteile	Code	Mängel/Kriterien/Hinweise	Maßnahmen	Fehlerklasse
<b>Tank ILE</b>	7.6			
<b>Tanksattel</b>	7.6.1			
	7.6.1.1	Riss größer als $\frac{1}{4}$ des Querschnittes	Aussetzen	4
	7.6.1.2	Riss in Schweißnähten		4
	.			
<b>Tank*</b>	7.6.2			
	7.6.2.1	Undicht, Leckstellen, Ladegutaustritt	Abdichten lassen; wenn nicht möglich, aussetzen	5
	7.6.2.2	scharfkantig verbeult ohne Ladegutaustritt	Abhilfe	4
<b>Tankausrüstung</b>	7.6.3	Tankverkleidung, Sonnendach, Isolierung		
	7.6.3.1	Schadhaft	Abhilfe	4
	7.6.3.2	Lose	Aussetzen	5
<b>Armaturen, Füll- und Entleerungseinrichtungen unten</b>	7.6.4			
	7.6.4.1	Ladegutaustritt	Abhilfe, wenn nicht möglich, aussetzen	5
	7.6.4.2	Ventile oder Auslaufrohre schadhaft	Aussetzen	4
		Verschlusskappe muss dicht verschlossen sein und darf nicht fehlen		
	7.6.4.3	– RID-Gut**	Abhilfe, wenn nicht möglich, aussetzen	4
	7.6.4.4	– Nicht RID-Gut	Abhilfe, wenn nicht möglich, aussetzen	3
	7.6.4.5	Blindflansch fehlt	Aussetzen	4

<b>Armaturen, Füll- und Entleerungseinrichtungen oben</b>	7.6.4.6	Befestigungsschrauben Blindflansch: - RID-Gut**, eine oder mehrere Befestigungsschrauben fehlen	Aussetzen	4
	7.6.4.7	- Nicht RID-Gut, eine Befestigungsschraube fehlt	Abhilfe, wenn nicht möglich, aussetzen	3
	7.6.4.8	- Nicht RID-Gut, mehrere Befestigungsschrauben fehlen	Abhilfe, wenn nicht möglich, aussetzen	4
	7.6.4.9	Stellungsanzeige des Bodenventils nicht beidseitig „geschlossen“ – beladene ILE, sowie leere, ungereinigte ILE, RID-Gut**	Bodenventil schließen, wenn nicht möglich, aussetzen	5
	7.6.4.10	– leere ILE, Nicht RID-Gut	Bodenventil schließen, wenn nicht möglich, aussetzen	3
	7.6.4.11	Notbetätigungsschraube des Bodenventils ist eingedreht (im Tank eingebautes Ventil ist offen)	Notbetätigung herausdrehen, wenn nicht möglich, aussetzen	5
	7.6.4.12	Absperreinrichtung offen	Abhilfe, wenn nicht möglich, aussetzen	5
	7.6.4.13	erkennbare Sicherungen nicht wirksam	Abhilfe, wenn nicht möglich, aussetzen	4
	7.6.5			
	7.6.5.1	Ladegut-/Gasaustritt (betrifft nicht die Belüftungseinrichtungen) <ul style="list-style-type: none"><li>● Geruch</li><li>● frische, anhaftende Ladegutreste</li></ul>	Aussetzen	5
	7.6.5.2	Domdeckel nicht geschlossen, fehlt	Schließen lassen, wenn nicht möglich, aussetzen	5
	7.6.5.3	Sonstige obere Armaturen nicht verschlossen	Schließen lassen, wenn nicht möglich, aussetzen	4

\*Hinweis: Zusätzlich 7.8 prüfen

\*\* Hinweis: Gefahrzettel beachten

**Farb-Code für die Änderungsanträge:**

**SCHWARZ:** jetzt gültiger Text; dient zur Info und bleibt unverändert weiterhin gültig

**ROT:** Text neu

**Blau** (event. durchgestrichen): Text wird gelöscht